

## GUT ZU WISSEN

### Überwinterung

Kübelpflanzen benötigen im Winterquartier nur wenig Wasser und keinen Dünger. Der Überwinterungsraum sollte regelmäßig gelüftet werden. Je heller er ist, desto besser können die Kübelpflanzen überwintern.



### Winterferien

Viele Gärtnereien und Gartencenter bieten einen Überwinterungsservice für Kübelpflanzen an. Die Pflanzen verbringen den Winter in einem Gewächshaus unter optimalen Licht- und Temperatur-Bedingungen.



### Winterharte

Es gibt auch winterharte Kübelpflanzen (Koniferen und weitere). Sie müssen in frostfesten Gefäßen stehen. Um schnelles Einfrieren und Auftauen zu vermeiden, werden die Gefäße im Winter mit Vlies, Jute usw. umwickelt.

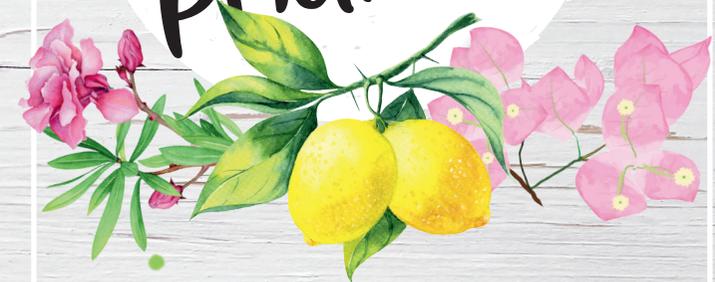


## Empfehlungen

FÜR VITALE KÜBELPFLANZEN



Unser Erfolgsrezept für vitale Kübelpflanzen



Urlaubsstimmung ZUHAUSE

ASB Grünland Helmut Aurenz GmbH  
Mittlerer Pfad 19 · D-70499 Stuttgart  
Tel.: +49 (0) 711 - 215 76 - 0  
Fax: +49 (0) 711 - 215 76 - 216  
info@asbgreenworld.de

# Man nehme

- ✔ Ein schönes Gefäß mit Wasserabzug, dessen Durchmesser mindestens so groß ist, wie der Kronendurchmesser der Pflanze.
- ✔ Blähton und Vlies.
- ✔ Spezielle, strukturstabile Kübelpflanzenerde.
- ✔ Langzeitdünger zum Einmischen in die Erde. Oder Düngestäbchen.
- ✔ Flüssigdünger für Zitrus- und Kübelpflanzen.
- ✔ Gießkanne. Schere, Aufbinde-material bei Bedarf.



# Umpflanzen



Prüfen, ob die Löcher im Gefäßboden durchgängig sind und der Wasserabzug gewährleistet ist.

Unten in das Gefäß eine Schicht Blähton einfüllen (ca. 5 cm) und ein Vlies darüber legen. Anschließend etwas Kübelpflanzenerde einfüllen.



Kübelpflanze bei Bedarf zurückschneiden und abgestorbene Pflanzenteile entfernen. Aus dem alten Gefäß nehmen. Stark verwurzelte Wurzelballen aufschneiden und lockern.

Pflanze so ins neue Gefäß stellen, daß die Oberfläche des Wurzelballens gleich hoch zu liegen kommt wie vorher. Rundum mit Kübelpflanzenerde auffüllen. In die oberste Schicht Langzeitdünger einarbeiten. Ausgiebig mit Wasser angießen.



# Pflegen

An sonnigen, warmen Tagen ist der Wasserbedarf der Kübelpflanzen hoch. Sie müssen regelmäßig gegossen werden. Ideal sind automatische Bewässerungsanlagen.

Sobald die Nährstoffe im Gefäß aufgebraucht sind (Produktionweise beachten), muss nachgedüngt werden. Dies kann mit festem Dünger, Düngestäbchen oder Flüssigdünger geschehen.

Nicht winterharte Pflanzen (Zitrus, Bougainvillea usw.) müssen vor dem ersten Frost in ein geschütztes Winterquartier gebracht werden. Es soll dort hell und ca. 10°C warm sein. Vor dem Einräumen ins Winterquartier Pflanzen auf Schädlingsbefall überprüfen und vorhandene Schädlinge bekämpfen.

Sobald die Gefahr von Nachtfrösten im Frühling vorüber ist, dürfen die Kübelpflanzen wieder nach draußen (Achtung vor Sonnenbrand in den ersten Tagen!). Sie werden bei Bedarf zurückgeschnitten und erhalten Langzeitdünger.

